Wissenssammlung

- OCPP Links
- Daten / Server in der native Cloud
- Integration einer neuen Ladestation ins Eponet Backend

OCPP Links

ABB
wss://ocpp.eponet.io/1.6J/8d0c/Seriennr.

ABL
wss://ocpp.eponet.io/1.6J/9u19/Seriennr.

Alpitronic
wss://ocpp.eponet.io/1.6J/5733/Seriennr.

Autel
wss://ocpp.eponet.io/1.6J/19vg/Seriennr.

Avia Volt
wss://ocpp.eponet.io/1.6J/54Z1/Seriennr.

Brugg eConnect
wss://ocpp.eponet.io/1.6J/4a89/Seriennr.

DEFA
Eponet wird in der DEFA Power Setup APP als Betreiber ausgewählt

Easee
Eponet wird in der Easee Cloud als Betreiber ausgewählt

Edrop

wss://ocpp.eponet.io/1.6J/52hk/Seriennr.

Elexon

ws://ocpp.eponet.io/1.6J/2541/Seriennr.

Etrel

wss://ocpp.eponet.io/1.6J/6vGv/Seriennr.

EVLink

wss://ocpp.eponet.io/1.6J/dd60/Seriennr.

EVTEC

wss://ocpp.eponet.io/1.6J/3xQv/Seriennr.

Green Motion

wss://ocpp.eponet.io/1.6J/49FC/Seriennr.

Go-e

wss://ocpp.eponet.io/1.6J/139v/Seriennr.

Heliox

wss://ocpp.eponet.io/1.6J/77ux/Seriennr.

Juice

wss://ocpp.eponet.io/1.6J/20D0/Seriennr.

Jebsen & Jessen / Gresgying
wss://ocpp.eponet.io/1.6J/29kf/Seriennr.

Keba
wss://ocpp.eponet.io/1.6J/E57B/Seriennr.

Kempower
wss://ocpp.eponet.io/1.6J/32bk/Seriennr.

Kostad
wss://ocpp.eponet.io/1.6J/7v38/Seriennr.

Mennekes
wss://ocpp.eponet.io/1.6J/FA61/Seriennr.

Pezag
wss://ocpp.eponet.io/1.6J/GB12/Seriennr.

Phoenix
wss://ocpp.eponet.io/1.6J/95PV/Seriennr.

Siemens
wss://ocpp.eponet.io/1.6J/7nTx/Seriennr.

Temes
wss://ocpp.eponet.io/1.6J/91rp/serial

Volvo
wss://ocpp.eponet.io/1.6J/24kp/Seriennr.

Webasto
wss://ocpp.eponet.io/1.6J/77kx/Seriennr.

Zaptec
wss://ocpp.eponet.io/1.6J/AD59/{deviceId}

Zaptec e-Go
wss://ocpp.eponet.io/1.6J/AD59/{deviceId}

Daten / Server in der native Cloud

Eponet arbeitet mit Weltklasse-Technologien, für unsere Kunden heisst dies, sie bekommen jederzeit Spitzenleistungen

Als Unternehmen mit dem Hauptstandort in der Schweiz, nutzen wir die Power der Weltspitze in der Form von Native Cloud-Technologien, um den globalen Spitzenreitern in nichts nachzustehen. Durch die konsequente Nutzung cloudnativer Architekturen und Schweizer Präzision, bieten wir unseren Kunden hochverfügbare, skalierbare und sichere Clouddienste. Unsere fokussierte Expertise ermöglicht es uns, flexibel auf Kundenbedürfnisse einzugehen und gleichzeitig die Laufstabilität unserer Dienste auf höchstem Niveau zu gewährleisten – verlässlich, effizient und zukunftssicher.

Vorteile der native Cloud für Kunden

Die native Cloud bietet zahlreiche Vorteile, für Effizienz, Flexibilität und Sicherheit. Hier sind die wichtigsten Punkte:

1. **Skalierbarkeit**: Native Cloud-Lösungen passen sich automatisch an steigende oder sinkende Anforderungen an. Kunden können Ressourcen flexibel skalieren.
2. **Höhere Zuverlässigkeit**: Native Cloud-Architekturen nutzen verteilte Systeme und automatische Backups, um Ausfälle zu minimieren und eine hohe Verfügbarkeit zu gewährleisten.
3. **Sicherheit**: Cloud-Anbieter investieren in fortschrittliche Sicherheitsmaßnahmen wie Verschlüsselung, regelmäßige Updates und Compliance-Zertifizierungen, die den Schutz sensibler Daten verbessern.
4. **Globale Erreichbarkeit**: Kunden können ihre Anwendungen weltweit bereitstellen, da Cloud-Dienste über globale Rechenzentren verfügen, was die Latenz reduziert und die Nutzererfahrung verbessert. Die Eponet Daten sind am Standort Zürich.

Zusammengefasst ermöglicht die native Cloud hohe Sicherheit, Zuverlässigkeit und Skalierbarkeit

Die Eponet Systeme sind seit Dezember 2024 in der nativen Cloud bei AWS Zürich.

- Alle Server sind in der nativen Cloud und jede Instanz ist mit einer eigenen Firewall, betrieben durch die AWS-Cloud im Rechenzentrum Zürich, gesichert.

- alle Eponet-Dienste sind SSL verschlüsselt und laufen über NGINX-Proxy auf der AWS-Cloud im Rechenzentrum Zürich
- Datenhaltung als RDS EC2-Instanz auf der AWS-Cloud im Rechenzentrum Zürich
- ständige Aktualisierung auf den neusten Technologiestand
- Sicherheit, Backup, Recovery und Firewall durch AWS gewährleistet
- freie Skalierbarkeit aller Instanzen bei AWS möglich

Eponet Tipp:

Kennen Sie die Eponet Status Seite? Hier können Sie jederzeit die Verfügbarkeit des Eponet Portals prüfen und sich benachrichtigen lassen:

https://eponet.statuspage.io/

grafik.png

Integration einer neuen Ladestation ins Eponet Backend

Eponet hat bereits mehr als 30 Hersteller von Ladestationen ins Backend integriert. Einige nur für die Verwaltung/Abrechnnung via OCPP Protokoll, die meisten aber auch ins Eponet Lastmanagement System.

OCPP Integrationen sind durch das OCPP Protokoll relativ schnell eingepflegt (sofern der Hersteller sich an das Protokoll hält) - eine Einbindung ins Lastmanagement hingegen ist ein häufig unterschätzter Aufwand.

> Bitte verwechseln Sie nicht die beiden Integrationen. Die meisten Backendanbieter machen nur ein OCPP Integration und das Lastmanagement wird von einer Drittfirma geliefert.

Folgende Bilder-Geschichte erklärt, wieso der Aufwand für eine Integration ins Lastmanagement so zeitintensiv ist und wieso es trotz Transport- und Aufbau in unserem Labor noch immer günstiger ist als eine Integration vor Ort.

Bilder-Geschichte aus dem Eponet Testlabor – Ablauf Integration DC-Lader

Der Zeitaufwand für eine seriöse Integration in das Eponet Lastmanagement beträgt erfahrungsgemäss 2-3 Arbeitstage für mehrere Personen. Eponet hat hierzu extra ein Testlabor aufgebaut, wo auch mehrere Fahrzeuge gleichzeitig angeschlossen werden können.
Wieso wir ungern eine Integration vor Ort machen: Wenn Fragen oder Probleme auftauchen, muss meistens der Hersteller dazu angefragt werden, oder der Distributions-Partner muss intern Rückfragen dazu machen und wir bekommen oft erst nach Tagen die Antworten geliefert. Wenn wir eine Integration vor Ort beim Kunden machen, müssten wir mehrfach zum testen wieder vor Ort fahren. Deshalb empfehlen wir den Lader bei uns im Labor zu integrieren.

Start Integration: Terminfindung / Organisation Anlieferung & Aufbau

Lieferung DC-Lader und Power-Packs ins Eponet Testlabor:

grafik.png

grafik.png

grafik.png

grafik.png

Auspacken, Einbau Powerpacks, Anschluss und Konfiguration

grafik.png

grafik.png

Konfiguration, Initialisierung Powerpacks mit dem Hersteller

grafik.png

Funktionskontrollen, Testladungen

grafik.png

grafik.png

Einbindung ins Eponet Portal und ins Lastmanagement. Test der Regelungen. Testbetrieb mit mehreren Fahrzeugen

grafik.png

grafik.png

Fazit / Schlusswort

Der Aufwand einer Integration variiert je nach Produkt und Hersteller. Von der Lieferung bis Aufbau, Anschluss und Inbetriebnahme bis zur Beschaffung der Dokumente und Protokolle.

Nicht unterschätzt werden darf der Faktor Überraschung: Selten bis nie läuft alles nach Plan – von fehlenden bis falschen Unterlagen, Software Bugs bis defekten Powerpacks haben wir schon alles erlebt. – Genügend Zeitreserven sollten immer eingeplant werden.